Wichtige Informationen – Ausfüllhilfe/Erläuterungen

Erlaubnisscheine sind für alle (einzelnen) Tätigkeiten mit besonderem Gefährdungspotenzial erforderlich. Bei Tätigkeiten mit mehrfachem besonderen Gefährdungspotenzial sind ggf. mehrere parallele Erlaubnisscheine erforderlich (modulares Erlaubnisscheinmodell). Ebenso sind bei mehreren unterschiedlichen Tätigkeiten mit gleichem besonderen Gefährdungspotenzial innerhalb eines Auftrags ggf. mehrere Erlaubnisscheine erforderlich (z. B. unterschiedliche Maßnahmen).

Zu 1) Allgemeine Angaben zu den beteiligten Unternehmen bzw. Organisationseinheiten und deren Koordinationen (Kontaktpersonen für die konkrete Tätigkeit) sowie die Ortsangabe, kurze Beschreibung und zeitliche Dauer der beauftragten Tätigkeit. Bei mehreren Erlaubnisscheinen, sind diese Angaben auf allen Erlaubnisscheinen einzutragen (der Zeitraum der einzelnen Tätigkeiten kann sich z. B. unterscheiden).
[BA – Dezernat Gebäudemanagement, Sachgebiet Bauangelegenheiten
IGB – Dezernat Gebäudemanagement, Sachgebiet Integrierter Gebäudebetrieb]

Zu 2) Angabe der sicherheitstechnischen Kenngrößen, die zur Einstufung des Arbeitsbereichs als explosionsgefährdeter Bereich führen und für die Beurteilung der Explosionsgefährdung sowie Ableitung geeigneter Schutzmaßnamen relevant sind.
Für Stoffe sind je nach Stoffart oder Aggregatzustand nur bestimmte Kenngrößen bekannt bzw. verfügbar. Felder zu denen es keine Angaben gibt, sind zu Streichen oder mit dem Kürzel „n. v.“ (nicht verfügbar) bzw. „n. b“ (nicht bekannt) zu versehen.

Zu 3) Angabe der Maßnahmen, die zum Schutz vor Explosionen während der vorgesehenen Arbeiten erforderlich sind. Die Maßnahmen sind nach dem STOP-Prinzip sortiert. Je weiter oben eine Maßnahme steht, desto wirkungsvoller ist sie.

Zu 4) Die Koordinationen und die Aufsicht vor Ort bestätigen die gegenseitige Kenntnisnahme der zugrundeliegenden Gefährdungen und der festgelegten, verbindlichen Schutzmaßnahmen. Koordination und Aufsicht vor Ort des Auftragnehmers/Ausführenden sichern mit ihren Unterschriften die Einhaltung der erforderlichen Maßnahmen zu. Die Koordination des Auftraggebers/Veranlassenden erteilt mit Ihrer Unterschrift die Erlaubnis zur Durchführung der Arbeiten.
Mit der Abzeichnung der Berechnungs- und Ermittlungsergebnisse des Auftragnehmers/Ausführenden wird vom Auftraggeber/Veranlassenden deren Plausibilität bestätigt.

Abweichungen oder Änderungen von den Angaben führen zur Ungültigkeit des Erlaubnisscheins und erfordern einen neuen Erlaubnisschein. Bis zu dessen Ausstellung sind die betreffenden Arbeiten einzustellen.

Fragen zum Erlaubnisschein beantworten die Sachgebiete Bauangelegenheiten und Integrierter Gebäudebetrieb des Dezernats Gebäudemanagement und die Fachkräfte für Arbeitssicherheit.
https://www.uni-due.de/verwaltung/arbeitssicherheit/arbeitsverfahren.php

\\Daten\Daten\Kanzler\K_Archiv\Arbeitssicherheit\Vorlagen\UDE\UDE AS - Erlaubnisschein Ex-Bereich 2025-05-02.dotx

Erlaubnisschein – Arbeiten in Ex-gefährdeten Bereichen

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

Wichtige Informationen sowie Ausfüllhilfe/Erläuterungen auf der vorhergehenden Seite beachten!

1		Auftragnehmer/Ausführender							Auftraggeber/Veranlassender			
	Firma/UDE OE								☐ BA ☐ IGB ☐			
	Koordination											
	Aufsicht vor Ort								**Betroffene UDE OE**			
	Arbeitsstelle	☐ E ☐ DU ☐		Gebäude		Etage		Raum				
	Tätigkeit											
	Zeitraum	Beginn							Ende			

2	**Sicherheitstechnische Kenngrößen**		**Ergebnisse**		
	Arbeitsstelle liegt in ☐ Zone 0/20 ☐ Zone 1/21 ☐ Zone 2/22			☐	
	Stoff	☐ Gas/Dampf/Nebel ☐ Flüssigkeit ☐ Staub		☐	
	Explosionsgrenzen (Gase/Dämpfe/Nebel/Staubwolken)		**UEG**		%
			OEG		%
	Explosionspunkte (Flüssigkeiten)		**UEP**		°C
			OEP		°C
	Sauerstoffgrenzkonzentration (Gase/Dämpfe/Nebel/Staubwolken)		**SGK**		%
	Flammpunkt (Flüssigkeiten)		**FLP**		°C
	Zündtemperatur (Gase/Dämpfe/Flüssigkeiten) ⇒ **Temperaturklasse** T ☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ selbstentzündlich		T_Z		°C
	Mindestzündtemperatur (Staubwolke)				°C
	Mindestzündenergie (Gase/Dämpfe/Nebel/Staubwolke)		**MZE**		mJ
	Glimmtemperatur (Staubschicht)				°C
	Schwelpunkt (Staub/Feststoff)				°C
	Korngrößenverteilung (Staub)	Medianwert			
	Normspaltweite (Grenzspaltweite)		**NSW**		mm

3	**Maßnahmen**				
	☐ **Abschalten der Quelle**			☐	
	☐ **Lüften/"Freispülen"**	☐ Anlage ☐ Ex-Zone	☐ einmalig ☐ permanent	☐	
	☐ **Inertisieren**	☐ Anlage ☐ Ex-Zone		☐	
	☐ **Objektabsaugung**	☐ geschlossen ☐ halboffen ☐ offen		☐	
	☐ **Konzentrationsüberwachung**	Arbeitsbereich ☐ unter UEG ☐ über OEG			%
	☐ **Ex-geschützte Geräte** Gerätegruppe II	☐ Kategorie 1 ☐ Kategorie 2 ☐ Kategorie 3		☐	
		☐ für Bereich G, Temperaturklasse		**T**	
		☐ für Bereich D, maximale Erwärmung			°C
	Zündschutzart	☐ t ☐ c ☐ d ☐ e ☐ p ☐ i ☐ o ☐ q ☐ m ☐ n ☐ b		☐	
	☐ **funkenfreies Werkzeug**			☐	
	☐ **ESD Kleidung** (Ableitwiderstand ≤ 10^6 Ω)			☐	
	☐			☐	

4	**Auftragnehmer/Ausführender**		**Auftraggeber/Veranlassender**	
	Datum, Unterschrift Koordination	Datum, Unterschrift Aufsicht vor Ort	Datum, Unterschrift Koordination	Kürzel Ergebnisse

Original: Aufsicht vor Ort | Kopien: Auftragnehmer/Ausführender, Auftraggeber/Veranlassender, Betroffene UDE OE

\\Daten\Daten\Kanzlei\K_Archiv\Arbeitssicherheit\Vorlagen\UDE\UDE AS - Erlaubnisschein Ex-Bereich 2025-05-02.dotx